

## Pressemeldung

12. Mai 2009



### **FESPA Digital 2009 beginnt in Amsterdam**

#### ***Digitaldruckmesse trotz angespannter Wirtschaftslage größer als je zuvor***

Die FESPA Digital 2009, FESPAs Fachmesse für großformatige digitale Bildverarbeitung, öffnete heute ihre Türen in Amsterdam. Trotz angespannter Wirtschaftslage ist die Messe mit über 300 Ausstellern aus aller Welt und einer Ausstellungsfläche von insgesamt 14.500 m<sup>2</sup> um ganze 20 Prozent größer als die FESPA Digital des Vorjahrs und die bisher größte FESPA Digital überhaupt.

Nach der Eröffnungsansprache durch FESPA Präsidenten Anders Nilsson strömten die Besucher in die vier Hallen des RAI Messezentrums, in denen die neusten Entwicklungen und Innovationen im Bereich der großformatigen Digitaldrucktechnologie vorgestellt werden. Die Veranstaltung bietet zukunftsorientierten Messebesuchern eine ideale Gelegenheit, die Angebote führender Anbieter und Druckdienstleister unter einem Dach zu begutachten und neue „revolutionäre“ Anwendungen in Aktion zu erleben.

Frazer Chesterman, Geschäftsführer der FESPA, erklärt: „Prognosen im Vorfeld der Messe haben angedeutet, dass wir mit einem noch nie da gewesenen Ansturm internationaler Besucher rechnen können, die sich über die neusten Produkte und Marktentwicklungen im Digitaldruckbereich informieren wollen. Die „Digitale Revolution“ - das Motto dieser Messe – spiegelt den Einsatz einer kreativen, dynamischen Druckergemeinschaft wider, die das Herzstück dieser Revolution bildet und auf der ständigen Suche nach Innovation, Information und Inspiration neue Geschäftsmöglichkeiten erkennt und wahrnimmt. Produktlancierungen bedeutender Hersteller, Vorführungen und Seminare zum Thema Digitaldruck zählen zu den Höhepunkten dieser Messe, die motivieren, inspirieren und neue Denkansätze im Unternehmensbereich fördern soll.“

Wie jede FESPA bietet auch die FESPA Digital 2009 eine ganze Reihe von Zusatzveranstaltungen für die Besucher der Messe an, darunter nützliche Seminare zum Thema Digitaldruck, die Digital Textile Conference und eine Reihe von Diskussionen zu relevanten Industriebelangen, die Drucker bei der Realisierung ihrer Geschäftsziele unterstützen sollen.

### **Showcase Theatre „Digitale Revolution“**

FESPAs beliebtes Showcase Theatre bietet unter dem Motto „Digitale Revolution“ auf allen drei Messtagen ein umfassendes Programm an kostenlosen Seminaren an, die von führenden Kapazitäten aus der Druckindustrie und verwandten Sektoren ausgerichtet werden.

Die Seminare unter der Leitung von renommierten Unternehmen wie Durst, EFI, Epson, HP, Mutoh und Océ befassen sich mit wichtigen Aspekten, mit denen sich Drucker heute auseinandersetzen müssen. Hier erhalten Messebesucher nützliche Informationen über Themen wie die Maximierung von Einnahmen durch Inkjetanwendungen, neue Geschäftsmöglichkeiten auf dem Digitaldruckmarkt, aktuelle Entwicklungen in der Digitaldrucktechnologie, Geschäftsvorteile nachhaltiger Druckverfahren, praktische Aspekte beim Betrieb von UV-Inkjetdruckern und die Unterschiede zwischen Digitaldruck und herkömmlichen Druckverfahren. Am zweiten Messtag findet die Debatte „Digital Revolution“ unter Vorsitz von Industrieexpertin Sophie Matthews-Paul statt, bei der führende Persönlichkeiten aus der Welt des digitalen Großformatdrucks zu den neusten Entwicklungen in dieser Branche Stellung nehmen. Paul Machin, Fachberater für Best-Practice Verfahren bei der EU Umweltbehörde und Mitautor des FESPA Handbuchs „Planet Friendly Guide“ leitet außerdem eine dedizierte Veranstaltung zum Thema umweltfreundliche Druckverfahren.

### **Digital Textile Conference**

Die zweite speziell dem digitalen Druck auf Textilsubstraten gewidmete FESPA Konferenz (*Rising Above the World Recession*, 12. und 13. Mai) widmet sich dem brennenden Thema der Weltwirtschaftskrise und deren Auswirkungen auf die Digitaldruckindustrie. Die Konferenz vermittelt Tipps und Strategien, wie Drucker und Druckbetriebe das Meiste aus ihren digitalen Textildruckverfahren herausholen und den derzeit schwierigen Wirtschaftsbedingungen erfolgreich begegnen können. Auf den Veranstaltungen werden sowohl kommerzielle als auch technische Probleme angesprochen sowie Trends und Marktentwicklungen untersucht. Prominente Digitaldruckexperten äußern sich dabei zu relevanten Themen wie Trends am Textilmarkt, Textilien als Medium für Außenanwendungen, die Vorteile des digitalen Drucks auf Textilsubstrate und die Auswirkungen verschiedener digitaler Textildrucktinten auf die Umwelt.

### **„Lunchtime“ Debatten**

Am FESPA Stand finden über die Mittagszeit des Weiteren interaktive Debatten und Interviews mit führenden Experten aus der Arena des Digitaldrucks statt. Besucher dieser „revolutionären“ Veranstaltungen haben dabei die Möglichkeit, aktiv an den Debatten mitzuwirken und wichtige Belange mit den Experten im offenen Forum zu diskutieren. Die

einmal täglich stattfindenden Veranstaltungen behandeln die folgenden Themenbereiche: *The Great Outdoor Debate* am Eröffnungstag, *The Big Planet Friendly Debate* am zweiten Messtag und *The Digital Signage Debate* am letzten Ausstellungstag.

Während der „Lunchtime“ Debatten werden außerdem die Gewinner des FESPA Wettbewerbs „Nominieren Sie Ihren Revolutionär“ bekannt gegeben. Diese Initiative, mit der die FESPA ihre Digital 2009 Kampagne eingeleitet hat, will Kollegen und Kolleginnen ehren, die bahnbrechende Arbeit im Bereich Digitaldruck geleistet, neue Märkte erschlossen, revolutionäre neue Technologien eingesetzt oder sich auf andere Weise durch radikale neue Geschäftsmodelle oder Kundendienstleistungen hervorgetan haben.

### **FESPA Digital Print Awards**

Auf der Ausstellung werden zudem die Gewinner der FESPA „Digital Print Awards“ bekannt gegeben. Die Auszeichnung wird für hervorragende Leistungen und innovative Entwicklungen im großformatigen Digitaldruck verliehen und deckt in sechs verschiedenen Kategorien ein breites Spektrum an praktischen Anwendungen von Druckunternehmen in Europa, Nahost und Afrika ab. Die Beiträge aller Gewinner sind am Stand C160 in Halle 6 zu sehen.

Frazer Chesterman bemerkt abschließend: „Revolutionen beginnen mit dem Austausch von Ideen und Ansichten über aktuelle Themen. Die Digitaldruckmessen der FESPA sind eine ideale Plattform für einen solchen Austausch. Die Ausstellungen sind das Resultat vieler Monate intensiver Arbeit und Bemühungen unseres FESPA Teams. Mit der FESPA Digital 2009 wollen wir allen Messebesuchern die Gelegenheit geben, sich über die neusten Entwicklungen auf dem Digitaldruckmarkt zu informieren, Ideen auszutauschen und eine treibende Kraft hinter der „Digitalen Revolution“ zu werden. Wir sind zuversichtlich, dass die Veranstaltung diese hohen Erwartungen nicht nur erfüllen, sondern sogar übertreffen wird.“

Nicht zuletzt hat das FESPA Team die Daten für die nächsten beiden FESPA Digital Messen bekannt gegeben. Die erste findet vom 24. – 26. Mai 2011 in Hamburg statt und die zweite vom 28. Februar bis 1. März 2012 in Barcelona. Weitere Informationen und aktuelle Mitteilungen finden Sie auf der FESPA Website unter [www.fespa.com](http://www.fespa.com).

**ENDE**

## Hinweise an die Herausgeber

### **Über die FESPA**

Die 1962 gegründete FESPA ist ein Non-Profit-Verband und Organisator von Ausstellungen und Tagungen für die Sieb- und Digitaldruckindustrie. Ziel der FESPA ist die Unterstützung der Mitgliedsverbände weltweit durch den Austausch von Kenntnissen und Know-how im Sieb- und Digitaldruck und die Förderung neuer Geschäftsinitiativen und Entwicklungen in diesem dynamischen Industriesektor. Zu den FESPA Mitgliedern zählen 28 nationale Mitgliedsverbände in Europa sowie sieben assoziierte Verbände in Australien, China, Thailand, Indien, Japan, Korea und den Philippinen.

### **Zu bevorstehenden FESPA Veranstaltungen zählen:**

- FESPA Digital 2009, 12. – 14. Mai 2009, Amsterdam, Niederlande
- FESPA Mexico World Expo 2009, 27. – 29. August 2009, Mexico City, Mexiko
- FESPA 2010, 22. – 26. Juni 2010, München

### **Weitere Informationen:**

Lillian Lazarevski/Elni Stofberg  
AD Communications  
Tel: + 44 (0) 1372 464470  
E-Mail: [llazarevski@adcomms.co.uk](mailto:llazarevski@adcomms.co.uk)  
bzw. [estofberg@adcomms.co.uk](mailto:estofberg@adcomms.co.uk)  
Website: [www.adcomms.co.uk](http://www.adcomms.co.uk)

Marcus Timson  
FESPA  
Tel: +44 (0) 1737 240 788  
E-Mail: [marcus.timson@fespa.com](mailto:marcus.timson@fespa.com)  
Website: [www.fespa.com](http://www.fespa.com)